

früheren Abtei zu Münster i. E., die Webereien, Bleicherei u. Appretur auf dem Graben ebendort, die Weberei auf dem Fesseneck im Bann Münster i. E., die Weberei in Sendenbach, Gemarkung Mühlbach, die mechan. Weberei des Etablissement Rougegoutte b. Giromagny (Territorium Belfort), sowie ein Grundstück in der Gemarkung Giromagny: alles mit sämtl. Zubehör, Grundstücken, Gebäuden, Arb.-Wohnungen, Masch., Vorräten etc. Ferner ist in die A.-G. eingebracht von der Firma Hartmann & fils in Münster i. E. (Gesellschafter Wwe. A. H. Hartmann, H. A. Hartmann u. G. Lau), das Recht die Firma zu führen, ferner den Geschäfts-F. zu Münster, Paris u. Rougegoutte; endlich durch H. A. Hartmann allein verschied. Wohnhäuser u. Liegenschaften in Münster selbst oder dessen Bann. Als Gegenwert ihrer Einlagen erhielten genannte Personen zus. M. 5 200 000 in 5200 Aktien à M. 1000, wovon M. 640 000 auf das Etabliss. Rougegoutte, M. 4 560 000 auf die übrigen Werte entfielen.

**Zweck:** Betrieb der Baumwollspinnerei, Weberei, Bleicherei u. Appretur, Herstellung u. Vertrieb von Produkten der Textilindustrie im allgemeinen, Fortführung des bisher von der Firma Hartmann & fils in Münster i. E., Paris u. Rougegoutte geführten Fabrikations- und Handelsgeschäfts, deren Nachfolge die Ges. übernommen hat.

**Kapital:** M. 5 200 000 in 5200 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 7 200 000, herabgesetzt lt. G.-V. v. 23./2. 1907 um M. 2 000 000 durch Einziehung von 2000 Aktien.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen 40% zur Verf. des A.-R., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Juni 1912:** Aktiva: Immobil. u. gewerbl. Inventar 3 033 925, nicht gewerbl. Immobil. 629 596, Vorräte 7 282 249, Wertp. 1 532 702, Kassa, Wechsel u. Effekten 292 367, Bankguth. 754 547, Waren-Debit. 2 458 684, Konto-Korrent-Debit. 318 778. — Passiva: A.-K. 5 200 000, Kredit. 9 394 008, Arb.-Unterstütz.-F. 62 068, Abschreib. 363 896, R.-F. 573 680, Dispos.-F. 183 458, Anleihe-Tilg.-Kto 213 505, Verwalt.-Kosten 33 606, Gewinn 278 627. Sa. M. 16 302 852.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Div. 260 000, Vortrag 18 627. Sa. M. 278 627. — Kredit: Gewinn M. 278 627.

**Dividenden 1901/02—1911/12:** 5, 4, 4, 0, 5, 5½, 5, 4, 5, 5, 5%.

**Vorstand:** Heinr. Andr. Hartmann, Georg Lau, F. Pfitzenmeyer.

**Prokuristen:** A. Chambon, Heinr. Marschalk.

**Aufsichtsrat:** Comte de Maupeou, Paris; Rechtsanwalt G. Dietz, Mülhausen i. E.; S. Marti, Montbéliard; Bankier Gaston Dunant, Genf; Andreas Hartmann, Münster i. E.

## Weberei Mulda Akt.-Ges. in Mulda

bei Brand (Sachsen).

**Gegründet:** 25./8. 1905 mit Wirk. ab 1./10. 1905; eingetr. 30./12. 1905 in Brand. Gründer siehe Jahrgang 1907/08. Sämtl. Aktien sind von den Gründern übernommen. Die Freiburger Bank in Freiberg hat das ihr gehörige Fabrikgrundstück in Mulda mit Wasserkraft (Taxe M. 125 400) u. dem vorhandenen Inventar, namentl. Masch. u. Werkzeugen, für zus. M. 95 000 eingebracht u. dafür 95 Aktien erhalten; ausserdem übernahm genannte Bank 30 Aktien. Die weiteren 25 Stück wurden von den Gründern gezeichnet.

**Zweck:** Erwerb u. Betrieb der der Freiburger Bank gehörigen, in Mulda geleg. Fabrik, in der ca. 100 Webstühle aufgestellt sind.

**Kapital:** M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 150 000. Die G.-V. v. 28./12. 1910 beschloss zur Beseitigung der Unterbilanz (ult. Sept. 1910 M. 42 153) die Herabsetzung um M. 50 000.

**Hypothek:** Sicherungs-Hypoth. an I. Stelle in Höhe von M. 100 000 zugunsten der Freiburger Bank wegen ihrer Aktien-Beteil.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Sept. 1912:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 108 300, Masch. 52 800, Inventar 5600, Webwaren 43 592, Rohmaterial 60 188, Debit. 100 759, Betriebsunk. 1220, Handl.-Unk. 1481, Kassa 207, Wechsel 4457, Porto 58. — Passiva: A.-K. 100 000, Vortrag aus alter Rechnung 2482, Kredit. 254 906, Akzepte 14 420, Reingewinn 6856. Sa. M. 378 666.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Grundstücke u. Gebäude 4652, Betriebs- u. Handl.-Unk. 100 365, Dubiose 7223, Gewinn 9339. — Kredit: Vortrag 2482, Webwarenkonto, Fabrikat.-Gewinn 119 098. Sa. M. 121 581.

**Dividenden:** 1905/06: 0% (Organisationsjahr); 1906/07—1911/12: 0, 0, 0, 0, 0, 2%.

**Direktion:** Jos. P. Berger. **Aufsichtsrat:** Vors. Fabrikbes. Theod. Fuchs, Stellv. Fabrikbes. Rich. Röseler, Bank-Dir. Gust. Delank, Rentier R. Hörmann, Bank-Dir. a. D. Ed. Metzler, Freiberg.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Freiberg: Freiburger Bank.

## Kommandit-Ges. auf Actien Zeller frères & Cie.

in Oberbruck, Ob.-Els.

**Zweck:** Betrieb von 2 Baumwollspinnereien, 4 Webereien u. landwirtschaftl. Betrieb. Das Etabliss. arbeitet mit 18 728 Spindeln u. 600 Webstühlen im Elsass u. mit 20 776 Spindeln u. 1009 Webstühlen in Etuefontbas b. Belfort (Frankreich).